

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Wund- und Brandgel

für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Wund- und Brandgel und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Wund- und Brandgel beachten?
3. Wie ist Wund- und Brandgel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Wund- und Brandgel aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Wund- und Brandgel und wofür wird es angewendet?

Wund- und Brandgel ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Verbrennungen und Verbrühungen 1. und 2. Grades, Sonnenbrand, allergisch-hyperergische Hautkrankheiten (Dermatosen), Insektenstiche, Schürfwunden und Geschwüre.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Wund- und Brandgel beachten?

Wund- und Brandgel darf nicht angewendet werden

bei Überempfindlichkeit gegen Arnika und andere Korbblütler und gegen Thuja.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Falls nach einer Woche keine Besserung eingetreten ist, sowie bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder

Bei Verbrennungen zweiten Grades (mit Blasenbildung) ab einer Größe, die den Handteller überschreitet (1% der Körperoberfläche), ist bei Kindern eine ärztliche Beurteilung erforderlich.

Anwendung von Wund- und Brandgel zusammen mit anderen Arzneimitteln
Wechselwirkungen sind bisher nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Wund- und Brandgel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

3. Wie ist Wund- und Brandgel anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung und Art der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet, gilt für Säuglinge, Kinder und Erwachsene:

Bei Brandwunden Gel sofort messerrückendick auftragen und mit verdünnter Brandessenz feucht halten.

Bei sonstigen Wunden, wie z.B. Schürfwunden, Gel auftragen und eintrocknen lassen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von einer Woche keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen. Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von Wund- und Brandgel angewendet haben als Sie sollten,

sind keine nachteiligen Folgen zu erwarten. Wenn es bei Ihnen zu Beschwerden kommt, benachrichtigen Sie bitte einen Arzt.

Wenn Sie die Anwendung von Wund- und Brandgel vergessen haben,

holen Sie die Anwendung sobald wie möglich nach oder warten Sie bis zum gewohnten Zeitpunkt entsprechend der vorgegebenen Dosierung.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nach der Anwendung des Arzneimittels kann es zu Rötungen und Juckreiz am Auftragungsort sowie zu allergisch bedingten Hautreaktionen kommen, die ein Absetzen des Arzneimittels erforderlich machen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage

angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Wund- und Brandgel aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Nicht über 25 °C lagern/aufbewahren!

Nach Anbruch 12 Wochen haltbar.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Wund- und Brandgel enthält

10 g enthalten:

Wirkstoffe:

- Argentum colloidal Dil. D5 0,1 g
 - Arnica montana e floribus LA 20% (HAB, Vs. 12c) 0,15 g
 - Calendula officinalis e floribus LA 20% (HAB, Vs. 12c) 0,1 g
 - Cantharis ex animale toto GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41c) 0,1 g
 - Symphytum officinale ex herba LA 20% (HAB, Vs. 12c) 0,1 g
 - Thuja occidentalis e summitatibus LA 20% (HAB, Vs. 12c) 0,1 g
 - Urtica urens ex herba LA 20% (HAB, Vs. 12c) 0,45 g
- (Die Wirkstoffe 1 und 4 werden über eine Stufe gemeinsam potenziert.)

Sonstige Bestandteile:

Glycerol, Kaliumdihydrogenphosphat, Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Natriummonohydrogenphosphat-Dihydrat, Silbersulfat, Thymianöl, Tragant, Gereinigtes Wasser, Xanthangummi.

Wie Wund- und Brandgel aussieht und Inhalt der Packung

Wund- und Brandgel ist ein weißliches bis beiges Gel, zum Teil mit dunklen Partikeln. Es ist in einer Aluminiumtube mit weißem Kunststoffverschluss und in Packungen zu 30 g erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, info@wala.de,
www.walaarzneimittel.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2017.

Das zeichnet uns und jedes WALA Arzneimittel aus:

Arzneimittel für eine menschengemäße Medizin

So ganzheitlich unser Blick auf den Menschen, so ganzheitlich ist unser Verständnis von Medizin: Konzepte der konventionellen und der anthroposophischen Medizin ergänzen sich zum Wohle des Patienten. Indem unsere anthroposophischen Arzneimittel die Selbstheilungskräfte eines Menschen anregen, können sie ihn in sein lebendiges Gleichgewicht zurückführen und eine nachhaltige Heilung ermöglichen.

Unser Heilpflanzengarten als Quelle der Wirksubstanzen

Für die WALA Arzneimittel verarbeiten wir natürliche Substanzen. Gut 150 Heilpflanzen bauen wir in unserem eigenen Garten nach Demeter-Richtlinien an. Alle anderen beziehen wir aus biologischem Anbau oder kontrollierter Wildsammlung.

Handarbeit aus Überzeugung

Um das Wesen, die Qualität und die Wirkung der Heilpflanzen bestmöglich zu erhalten, vertrauen wir bei der Ernte im Garten und bei wesentlichen Verarbeitungsschritten auf Handarbeit.

Ein einzigartiges Herstellungsverfahren

Unter Anwendung rhythmischer Prozesse gewinnen wir unsere wässrigen Pflanzenauszüge ohne den Zusatz von Alkohol. Dank dieses einzigartigen Verfahrens sind alle WALA Arzneimittel zur Einnahme alkoholfrei.

Eine Wert-volle Stiftung

Die WALA ist als Stiftungsunternehmen organisiert. Gewinne werden für die Zukunftssicherung des Unternehmens, den Erhalt unserer 900 Arzneimittel sowie für ökologische und soziale Projekte eingesetzt.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.walaarzneimittel.de